



Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Gebenbach am 25.10.2018

Sitzungsort: Rathaus Gebenbach (Sitzungssaal)
Vorsitzender: P. Dotzler, 1. Bürgermeister
Schriftführer: Höllerer Dominik

Anwesende Mitglieder: Norbert Hager, CSU
Cajetan Kredler, CSU
Markus Rösch, CSU
Franz Gottschalk, FW
Christine Sabisch, FW
Hans-Jürgen Zintl, FW
Thomas Kraus, JA
Dominik Obermeier, JA

Weitere Anwesende: Gerhard Franz, Presse

Sebastian Krysa, Breitbandberatung Bayern GmbH

Eduard Maier, Breitbandberatung Bayern GmbH

Es fehlen entschuldigt:

Es fehlen unentschuldigt:

Von den 9 Mitgliedern (einschl. Vorsitzenden) des Gemeinderates sind 9 anwesend. Der Vorsitzende erklärt die Sitzung um 19:00 Uhr für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen sind, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bayer. Gemeindeordnung ortsüblich bekannt gemacht worden sind.

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2 und 3 GO beschlussfähig ist. Die letzte Sitzungsniederschrift wird ohne Einwendungen genehmigt.

1. Erstellung DSL-Bitratenanalyse für das Gemeindegebiet Gebenbach

Sachverhalt

Die Gemeinde Gebenbach hat in Zusammenarbeit mit der Breitbandberatung Bayern GmbH gemäß der Richtlinie zum Breitbandausbau des Bundes (Förderung von Beratungs- und Planungsleistungen) eine DSL-Bitratenanalyse sowie ein Leerrohrkonzept für das Gemeindegebiet Gebenbach erstellt.

Herr Sebastian Krysa von der Breitbandberatung Bayern GmbH zeigte die Entwicklung der Breitbandversorgung von 2010 (0 MBit/s) bis 2018 (mind. 30 MBit/s) in den Ortschaften Gebenbach, Atzmansricht und Kainsricht auf.

Hierbei ist zu erwähnen, dass Gebenbach nach den beiden Förderverfahren sowie nach dem Vectoringausbau der Fa. Telekom GmbH bis Ende 2018 eine Versorgung von 100 % mit 30 MBit/s bzw. mit 95% über 95 MBit/s hat. Die Gemeinde hat somit in Sachen Breitband derzeit keinen Handlungsbedarf mehr.

Damit die Bürger eine höhere Bandbreite nutzen können, muss der Bürger selbst aktiv werden.

Folgende Punkte sind hierfür zu beachten:

- Bürger müssen selbst aktiv werden, um die 100 MBit/s nutzen zu können
- Hat der Bürger den richtigen Tari bzw. Netzbetreiber?
- Ist die richtige Hardware vorhanden?

Bandbreiten von 100 MBit/s sind nur über die Fa. Telekom GmbH verfügbar.

Desweiteren erläuterte Herr Krysa noch die Erstellung des Leerrohrkonzeptes (Masterplans). Dieser wird bis Ende des Jahres fertiggestellt und das Bundesförderprogramm zur Förderung von Beratungs- und Planungsleistungen kann noch im Jahr 2018 abgeschlossen werden.

Einen Hinweis bzgl. der Mobilfunkversorgung von Herrn Krysa ergab, dass das Förderprogramm zum Bau von Mobilfunkmasten durch die Kommune noch in den Startlöchern steht. Die Freigabe der EU steht noch aus, hierzu wird es bis Ende des Jahres noch eine Info an alle Gemeinden geben.

Eine Interessensbekundung an das Mobilfunkzentrum in Regensburg soll in Zusammenarbeit mit der Breitbandberatung GmbH erfolgen.

2. Bauanträge

2.1 Antrag auf Baugenehmigung; Neubau einer Doppelgarage (Bauort: FINr. 19, Gemarkung Gebenbach)

Beschluss mit 8:0 Stimmen

Gemeinderatmitglied Dominik Obermeier ist persönlich beteiligt.

Der Gemeinderat erteilt dem Antrag auf Baugenehmigung für den Neubau einer Doppelgarage auf dem Grundstück FINr. 19, Gemarkung Gebenbach, von Herrn Wolfgang Obermeier, Bahnhofstr. 7, 92274 Gebenbach, nicht das gemeindliche Einvernehmen, da die Abstellfläche von einer Autolänge vor der Garage über das private Grundstück hinausgeht.

3. Antrag auf immissionsrechtliche Genehmigung; Änderung und Erweiterung einer bereits bestehenden Biogasanlage sowie des Gesamtbetriebs (Bauort: Rohrleite 12)

Beschluss mit 7:1 Stimmen

Gemeinderatmitglied Dominik Obermeier ist persönlich beteiligt.

Der Gemeinderat Gebenbach, erteilt dem Antrag auf immissionsschutzrechtliche Genehmigung für die Änderung und Erweiterung einer bereits bestehenden Biogasanlage sowie des Gesamtbetriebs auf dem Grundstück Rohrleite 12 von der Obermeier GmbH & Co. KG das gemeindliche Einvernehmen. Beim Lärmschutzgutachten ist die Wohnbebauung in Gebenbach-West, Irl und Kainsricht zu berücksichtigen.

Zudem wird darauf hingewiesen, dass sich das Vorhaben im Geltungsbereich des Bauungs- und Grünordnungsplans Gewerbegebiet Gebenbach-West befindet.

4. Instandsetzung des Mühlweiherweges Flur-Nr. 323/2 der Gemarkung Gebenbach

Beschluss mit 8:1 Stimmen

Der Gemeinderat Gebenbach beschließt, den Mühlweiherweg nicht instandzusetzen. Die DJK Gebenbach muss den Teilriss des Weges selbstständig instandsetzen. Bürgermeister Peter Dotzler wird dies der DJK mitteilen.

5. Beschaffung eines Ersatz-Drehkolbengebläses für die Kläranlage in Gebenbach; Vergabe

Beschluss mit 9:0 Stimmen

Der Gemeinderat Gebenbach beschließt die Ersatzbeschaffung des dritten Drehkolbengebläses der Kläranlage Gebenbach an den einzigen Bieter die Fa. Kaeser zum Preis von 4.295,00 EUR zzgl. MwSt. zu vergeben.

6. Ersatzbeschaffung zweite Pumpe im Pumpwerk Gänswinkel; Auftragsvergabe

Beschluss mit 9:0 Stimmen

Der Gemeinderat Gebenbach beschließt die Vergabe der Pumpe an den einzigen Bieter die Fa. Leger zum Preis von 2.011,92 EUR inkl. MwSt.

7. Erneuerung der Sirene auf dem Dach des Rathauses Gebenbach

Beschluss mit 9:0 Stimmen

Auf Grund der Dringlichkeit wird der Auftrag für die Lieferung und Montage einer neuen elektronischen Sirene (600 Watt) mit zugehöriger Empfängereinheit für das Dach des Rathauses Gebenbach, als außerplanmäßige Ausgaben, zu einer Auftragssumme von 10.164,25 € brutto, an die Fa. Energietechnik + Warnsysteme Fischer, Freudenberg, vergeben.

8. Sonstiges / Bürgeranfragen

Sachverhalt

Erster Bürgermeister Peter Dotzler informiert den Gemeinderat über diverse Themen.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:30 Uhr.

V., g. u. u.

P. Dotzler, 1. Bürgermeister
(Vorsitzender)

Höllerer Dominik
(Schriftführer)